



LUTHER-BLÄTTLE

Evangelische Kirchengemeinde
Vöhringen – Bellenberg – Illerberg – Thal

September - Oktober - November 2024



	Seite
Editorial	3
Einführung Lara Bodroski	4
Vorstellung Lara Bodroski	5
Vorstellung der Kandidaten für die KV-Wahl.....	6
Gedanken um Herbst.....	11
Neues aus dem KV & Gitarre gesucht.....	12
Neuer Talar für Markus Schmucker	13
Predigtreihe & Totengedenken	14
T-Gespräche	15
Erntedank.....	16
Aktuelles aus den Kirchenbüchern	17
Gottesdienste	18
Termine und Treffen im Gemeindehaus	20
Tauftermine	21
Rückblick: Tauffest an der Grünen Lunge	22
Rückblick: Kirchweih	23
Rückblick: Sommergottesdienst & Konfirmation	24
Aktiv in der Gemeinde: Hannelore Coucoulis.....	26
Gedanken.....	27
Familienfreizeit.....	28
Kirchenpiraten.....	29
Kinderhaus.....	30
Herbstsammlung Diakonie.....	32
Ticket & Buchempfehlung.....	33
Gedanken.....	34
Kontakt	35

Impressum:

Redaktion: Romy Schlachter-Zeh, Tina Widdecke
 Gestaltung: Christian Funk
 Bilder: Beate Ebert, Christian Funk, Werner Holder, Thomas Kempf,
 Romy Schlachter-Zeh, Tina Widdecke

2 Verantwortlich im Sinn des Presserechts: Pfarrer Jochen Teuffel



Anfang und Ende

Ihr habt nun die vorletzte Ausgabe unseres Luther-Blättles erhalten und werdet euch sicherlich fragen: Wie das? Es braucht eine Erklärung:

2025 wird in der Region Iller-Roth ein gemeinsames Evangelisches Magazin in einem neuen Format erscheinen, das nicht nur über unsere Kirchengemeinde, sondern auch über Illertissen, Senden und Weißenhorn informieren wird. So wird es unter anderem einen gemeinsamen Gottesdienst- und Veranstaltungskalender geben, damit jeder auf einen Blick sehen kann, was für ihn oder sie in unserer Region interessant sein könnte.

Nun werden manche sagen: Mir genügt es, wenn ich weiß, was in unserer Kirchengemeinde Vöhringen geboten ist. Da braucht es dann eine weitere Erklärung:

Im März dieses Jahres hat uns Christian Funk als hauptamtlicher Mitarbeiter verlassen, der über Jahre das Luther-Blättle grafisch auf hohem Niveau gestaltet hatte. Wir können es uns nicht finanziell leisten, eine externe Grafikerin mit der Erstellung zu betrauen. Zugleich sind die Kirchengemeinden Weißenhorn nach dem Weggang ihres Pfarrers Andreas Erstling wie auch Senden mit dem bevorstehenden Ruhestand ihres Pfarrers Martin Richter 2025 vor die gleiche Herausforderung gestellt. So liegt es nahe, dass zusammen mit der Kirchengemeinde Illertissen ein Periodikum herausgegeben wird, bei dem keine Kosten für einen externen Grafiker anfallen werden.

Ein gemeinsames Magazin führt dazu, dass unsere vier Kirchengemeinden mehr voneinander wissen und damit wohl auch intensiver zusammenarbeiten werden. Da in den kommenden Jahren die Anzahl der Pfarrerinnen und Pfarrer wie auch wohl der ehrenamtlich Tätigen zurückgehen und zudem Fi-

nanzmittel rückläufig sein werden, ist die Kooperation unserer Kirchengemeinden in der Region Iller-Roth umso wichtiger.

Ich bin zuversichtlich, dass wir mit dem neuen Magazin und der Kooperation der Kirchengemeinden – wie zuletzt bei unserem gemeinsamen Tauffest an der Grünen Lunge – in gewinnender Weise für das Evangelium Jesu Christi tätig werden. Die Aufbruchstimmung bei Mitarbeitenden in den Gemeinden nehme ich schon jetzt wahr.

So singe ich frohgemut den Kanon aus unserem Gesangbuch, wissend, dass sich die drei anderen Stimmen finden werden:

Ausgang und Eingang,
Anfang und Ende
liegen bei Dir, Herr,
füll' Du uns die Hände.



Euer Jochen Teuffel
Pfarrer

Einführung von Lara Bodroski im Reformationsgottesdienst

Am Donnerstag, 31. Oktober, wird unsere neue Jugendreferentin Lara Bodroski im Gottesdienst zum Reformationsgedächtnis von Dekan Jürgen Pommer in der Christuskirche in Illertissen eingeführt. Der Gottesdienst beginnt um 18.30 Uhr. Gut, wenn wir Vöhringer am Reformationsgottesdienst in Illertissen teilnehmen.

Diakonin Lara Bodroski stellt sich vor

Diakonin Lara Bodroski nimmt am ersten September ihren Dienst auf: Die „Neue“ zu sein ist doch etwas sehr Aufregendes. Viele erste Male in einem neuen Lebensabschnitt und gleichzeitig Altes was noch beendet werden möchte.



Deshalb nun zum ersten Mal. Hallo und Grüß Gott, mein Name ist Lara Bodroski und ich werde im Oktober in das Amt der Diakonin eingesegnet. Heute darf ich mich Ihnen als die neue Leitung für die Kinder-, Familien- und Jugendarbeit der Gemeinden Illertissen und Vöhringen kurz vorstellen.

Mich in ein Amt senden zu lassen, war seit Beginn meines Studiums zur Diakonin mein Wunsch. Mich in den Dienst Gottes und der Menschen zu stellen und an den Ort zu gehen, an dem ich gebraucht werde. Gebürtig komme ich aus der Region Biberach an der Riß und meine Jugend habe ich im Dekanat Rothenburg ob der Tauber verbracht. Früh ging mein Weg in die Evangelische Jugend als Ehrenamtliche. Nach einer Ausbildung zur Hauswirtschaftlerin und einem Jahr in Neuseeland wuchs der Wunsch in mir mein Ehrenamt zum Hauptamt zu machen.

So ging mein Weg 2018 nach Rummelsberg ins Studium zur Diakonin. In dieser Zeit habe ich Soziale Arbeit und Diakonik studiert und die gemeinschaftliche Ausbildung genossen. Nun ist es Zeit, mich auf meine erste Stelle senden zu lassen. In den letzten sechs Jahren ist der Wunsch in mir gewachsen, näher an die Familie zu ziehen. Wie schön das gleich um die Ecke zwei Gemeinden erst am Tag zuvor in einer Stellenausschreibung „Gestalter gesucht“ haben. Nach dem ersten persönlichen Kontakt war ich mir sicher, meine erste Stelle als Diakonin bei Ihnen gefunden zu haben. Ich freue mich darauf ab September Sie als Gemeinde kennen zu lernen, in der Zusammenarbeit mit Ihnen eine Gestalterin zu sein, die mit Gott und vielen anderen Sachen im Gepäck ihren Weg zu Ihnen nach Illertissen und Vöhringen kommt, um Neues zu schaffen, Altes zu erhalten, Glauben zu leben und das Hauptamtlichen-Team zu ergänzen.

Kirchenvorstandswahl am 20. Oktober 2024

Alle wahlberechtigten Gemeindeglieder erhalten vorab die Briefwahlunterlagen per Post.

Diese können Sie bis zum 20.10. um 11.00 Uhr im Pfarramt abgeben oder dort in den Briefkasten werfen. Mit der Briefwahl können Sie ganz einfach von zu Hause ihre Stimme abgeben.



Wählen dürfen alle, die am 24. Oktober 2024 mindestens 16 Jahre alt sind und seit wenigstens drei Monaten der Kirchengemeinde angehören. Konfirmierte Jugendliche dürfen bereits ab 14 Jahren wählen.

Neben der Briefwahl können Sie auch an der Urne wählen. Das Wahllokal ist am 20. Oktober 2024 im Gemeindehaus in der Beethovenstraße 1 in Vöhringen von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet. Bringen Sie hierzu Ihre Wahlunterlagen mit und Ihren Personalausweis.



Wolfgang Drescher

aus Thal - 73 Jahre – verheiratet - drei Kinder - fünf Enkel
Dipl. Verwaltungswirt (FH)

Mein Engagement für die Kirchengemeinde wird wesentlich durch die Aufgaben des Kirchenpflegers bestimmt, der verantwortlich für die Finanzen unserer Kirchengemeinde ist. Daher leite ich den Finanzausschuss und den Bau- und Gebäudemanagement-Ausschuss.

In der abgelaufenen Periode ist es uns gelungen die Außen- und Innenrenovierung sowie die Neugestaltung der Außenanlagen unserer Martin-Luther-Kirche durchzuführen. Dabei war für mich die Abstimmung zwischen „wünschenswert“ und „notwendig“ im Rahmen der Möglichkeiten sehr wichtig und ich freue mich, dass mein Ziel „die Durchführung der Maßnahmen mit einer Finanzierung ohne Darlehensaufnahme“ gelungen ist.

Herausforderungen im Gebäudebestand bleiben auch für die Zukunft bestehen, ich denke hier an die Anforderungen eines Heizungstausches und die Möglichkeiten einen Schritt in Richtung klimaneutral durch Photovoltaik zu

gehen. Immer im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten, ohne Kreditaufnahmen.

Unsere Kirchengemeinde vertrete ich seit Jahren in der Dekanatssynode. Seit einigen Jahren bin ich außerdem Mitglied des Aufsichtsrates des Diakonischen Werkes Neu-Ulm e.V. und hier seit 2022 stellv. Aufsichtsratsvorsitzender.

Für die Gemeinde wünsche ich mir, dass sich in unserer Martin-Luther-Kirchengemeinde möglichst viele Menschen von unseren verschiedenen Gottesdiensten angesprochen fühlen.



Helmut Haas

aus Vöhringen – 70 Jahre – verheiratet - drei Söhne
im Ruhestand

Bisher war ich in der Gemeinde Mitglied und Vorsitzender des Kirchenvorstandes, Mitwirkender beim Wegweiser-Gottesdienst und Lektor (Predigt).

Besonders am Herzen liegt mir die Gestaltung des gemeindlichen und gottesdienstlichen Lebens, das auch Kirchendistanzierte neugierig macht und die Gemeindeglieder in ihrem Glauben stärkt.

Für die Gemeinde wünsche ich mir ein einladendes Gemeindeleben, das Jung und Alt verbindet.



Norbert Mensch

aus Thal - 62 Jahre – verheiratet - vier erwachsene Kinder; bis zum Eintritt in den Ruhestand im August 2025 als amtl.-anerk. Sachverständiger für den Kfz-Verkehr tätig

Seit Dezember 2018 bin ich Mitglied im Kirchenvorstand und im Bau- und Gebäudemanagementausschuss, sowie im Dienst als Begrüßer tätig. Meine Tätigkeit im Bau- und Gebäudemanagementausschuss liegt mir besonders am Herzen.

Für unsere Gemeinde wünsche ich mir, dass mehr Menschen insbesondere auch Jugendliche regelmäßig die Gottesdienste besuchen.



Markus Prestele

aus Thal - 51 Jahre - verheiratet, 3 Töchter
Sparkassenfachwirt

Ich bin seit 2006 Mitglied im Kirchenvorstand. Ich engagiere mich in der Kirchengemeinde als Lektor, als Begrüßer und ich bin auch stellvertretender Kirchenpfleger. Durch mein ehrenamtliches Wirken im Stadtrat von Vöhringen bin ich auch ein Bindeglied und Fürsprecher für unsere Kirchengemeinde.

Mir ist es wichtig, mich für meine Kirchengemeinde einzusetzen. Wir müssen für jung und alt eine attraktive Kirchengemeinde sein und bleiben.



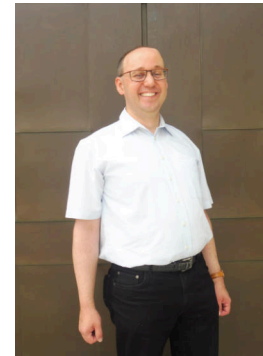
Daniela Reitz

aus Bellenberg - 43 Jahre - eine Tochter
Dipl.-Verwaltungswirtin (FH)

Durch meine aktuelle wie bisherige Berufstätigkeit als Standesbeamtin, Personalleitung sowie Fachbereichsleitung - zuständig unter anderem für Kindergärten, Schulen und Ganztagsbetreuung - sind mir Verwaltungsarbeit ebenso wie der Umgang mit Menschen in all ihren Lebenslagen vertraut. Gerne möchte ich mich mit meinem Wissen und meinen Erfahrungen im Kirchenvorstand einbringen.

Ich kann mir gut vorstellen, zukünftig bei der Organisation oder Gestaltung besonderer Gottesdienste wie dem Waldgottesdienst am Käpelle in Bellenberg mitzuwirken. Gerade solche Gottesdienstfeiern können eine Art Brücke für viele Menschen, egal ob jung oder alt, sein - (wieder) hin zur Kirche und zur Gemeinde.

Ich wünsche mir für ein lebendiges Gemeindeleben, dass wir solche Angebote beibehalten oder gar ausweiten und damit viele Gemeindemitglieder ansprechen.



Markus Schmucker

aus Vöhringen - 45 Jahre - ledig
Steuerfachwirt

Meine Tätigkeit in der Kirchengemeinde ist die Mitarbeit im Gebäudemanagementausschuss und das Amt des gottesdienstlichen Lektoren. Bei besonderen Anlässen helfe ich gerne bei der Logistik mit, beispielsweise Waldgottesdienst.

Durch die Renovierung unserer Martin-Luther-Kirche und die Neugestaltung des Kirchplatzes haben wir für die Zukunft Orte der Begegnung für die Kirchengemeinde geschaffen. Ich wünsche mir sehr, dass dies von der Gemeinde aktiv angenommen wird.

Ich helfe in Zukunft gerne bei Arbeitseinsätzen in und um den Kirchplatz mit und bei der Verkündigung der frohen Botschaft Jesu Christi im Gottesdienst.



Angela Schnapper

58 Jahre - geschieden -2 Kinder
Jugend- und Heimerzieherin und derzeit Sekretärin
am Uniklinikum Ulm

Was den Kirchenvorstand in Vöhringen anbelangt, bin ich noch ein unbeschriebenes Blatt. Allerdings war ich bereits 12 Jahre lang Kirchengemeinderätin an meinem früheren Wohnort.

Was mir persönlich in den Jahren wichtig geworden ist, ist eine lebendige und tiefe Beziehung zu dem dreieinigen Gott. Der Gott, der mich 24/7 begleitet und leitet – der auch unter der Woche in meinem Leben eine Rolle spielt. Das ist nicht altersspezifisch zu sehen, sondern gilt jedem Christen jeglichen Alters. Da ich in einer Gemeinde aufgewachsen bin, in der es Jungschargruppen, Konfi-Club und Hauskreise gab, ist das hier für mich sehr schmerzlich, dass ich bislang wenig bis gar nichts in dieser Form in Vöhringen vorgefunden habe. Oder es findet im Verborgenen statt – dann wird es Zeit, die Lichter auf den Scheffel zu stellen. Als Hinzugezogene habe ich natürlich auch diese Gruppe im Blick. Ich bin gerne bereit, mich mit vollem Engagement und als Person in diese Gemeinde einzubringen.



Melanie Schweikart-Stanger

aus Bellenberg – 42 Jahre – verheiratet – zwei Kinder
Personalsachbearbeiterin

Aufgrund meines beruflichen Hintergrunds als Personalsachbearbeiterin liegen mir natürlich die Menschen am Herzen, besonders junge Menschen. Persönliches Engagement finde ich sehr wichtig um Ziele zu erreichen, daher suche ich beruflich wie auch privat immer Möglichkeiten zu helfen. Meine kreative Seite hat mir bisher immer dabei geholfen.

Bisher beteilige ich mich bei der Verteilung der Gemeindebriefe/Luther Blättle. In Zukunft ist eine Kooperation mit der Gemeinden Illertissen/Vöhringen hinsichtlich einer Kindergruppe geplant die Kirche, Kreativität und Spaß vereint. Hier bringe ich mich gerne mit ein, da mir die Kinder- und Jugendarbeit besonders am Herzen liegt.

Ich wünsche mir ein ganzheitliches Konzept um mehr Menschen für die Kirche und den Glauben zu begeistern.



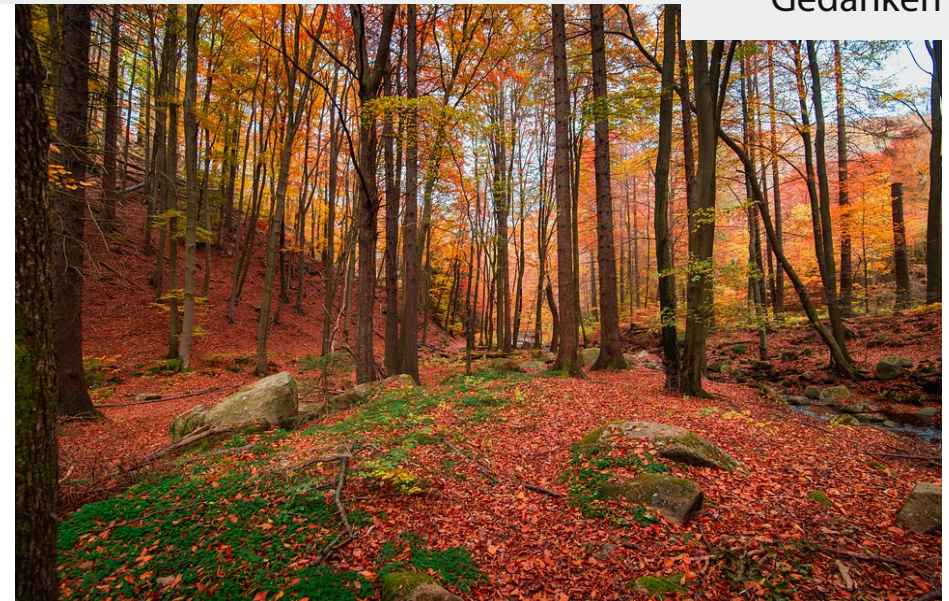
Jörg-Martin Zeh

74 Jahre - verheiratet - eine erwachsene Tochter
DB Beamter im Ruhestand

Seit unserem Zuzug in diese Stadt gehöre ich zur Kirchengemeinde Vöhringen.

Ich arbeitete bei der Kirchenrenovierung mit und helfe gern bei anderen Veranstaltungen.

Der Kirchengemeinde wünsche ich Gemeinschaftsinn und Solidarität, die helfen, Bestehendes zu bewahren und die Herausforderungen anzunehmen.



Um in dieser Welt zu leben,
müssen Sie drei Dinge können:
das Sterbliche lieben,
es in Ihrem inneren tragen,
im Wissen, dass Ihr eigenes Leben davon abhängt,
und wenn die Zeit gekommen ist, es loszulassen,
es loszulassen.

Mary Oliver

Gedanken zum Gedicht:

Die Natur zeigt sich noch einmal in den allerschönsten Farben, um die Blätter jetzt wieder fallen zu lassen, sie einfach loszulassen. In der Natur können wir den natürlichen Kreislauf der Dinge beobachten: Die Blätter kommen und gehen, der Baum ist einfach nur da. Es ist ein Geschehen Lassen in jedem Moment, ein Sein Lassen und Annehmen, wie es gerade ist, ein Festhalten und wieder Loslassen - dann, wenn die Zeit dafür gekommen ist. Geduldig darauf vertrauend und wissend, dass nach einer Weile der Stille wieder Knospen sprießen und etwas Neues entsteht, während das Alte zu Humus für alle umgebenden Pflanzen wird.

Die Natur kann uns ein Vorbild sein, wenn es ums Loslassen geht, um Vertrauen, Stille und Weisheit. Dann, wenn wir innehalten und mit offenen Augen und Herzen wahrnehmen, was geschieht.

Neues aus dem Kirchenvorstand

Im Sommer hat der Kirchenvorstand viele intensive Themen beraten.

Die zahlreichen verschiedenen Gottesdienste, zu unterschiedlichen Anlässen wie Wegweiser, Karfreitag, Osternacht, Ostersonntag, ERF-Fernseh, Tauffest und Konfirmation wurden nachbesprochen. Über unsere besonderen Gottesdienste wird in Zukunft der neu gewählte Gottesdienstausschuss beraten. Unsere Gebäude werden durch die Mitglieder des Bau- und Gebäudemanagementausschuss verwaltet und in Schuss gehalten. Sichtbar wird das besonders am neuen Anstrich in unserem Gemeindehaus.

Intensive Beratungen erfolgten über die Zukunft unserer Gemeindezeitung „Luther-Blättle“. Hier wird es demnächst Änderungen geben und zu einem neuen Format kommen.

Außerdem fand im Juni eine gemeinsame Sitzung mit dem Kirchenvorstand Illertissen statt. Alle außergottesdienstlichen Veranstaltungen, wie die Kindergruppen („Jesus-Bande“), Konfirmandenunterricht, Jugendarbeit usw. werden in der jeweils anderen Gemeinde beworben.



Gitarre – Wanted!

Schön wäre es, wenn sich in unserem Gemeindehaus griffbereit eine Gitarre befände. Dann kann ein Gitarrenspieler spontan in die Saiten greifen– zugunsten eines gemeinsamen Gesangs. Vielleicht hat jemand zuhause ein solches Instrument stehen, das er oder sie unserer Gemeinde dauerhaft überlassen kann. Wer uns eine entbehrliche Gitarre zur Verfügung stellen möchte, wende sich bitte an unser Pfarramt.



Markus Schmucker im neuen Gewand

Liebe Gemeinde,
im letzten Jahr fanden im Dekanat einige Gottesdienste statt, zu denen ich als gottesdienstlicher Lektor eingeladen worden bin. Beispielsweise die Entpflichtung von Prädikant Rudolf Wahl in Gundelfingen oder auch die Einführung von Pfarrersehepaar Städtler-Klemisch in Illertissen.

Bei diesen Gottesdiensten wird es gerne gesehen, dass die Lektoren mit Talar zum Gottesdienst miteinziehen. Ich wurde von Herrn Dekan Pommer gebeten, einen Antrag auf Bewilligung eines Lektorentalars beim Kirchenvorstand Vöhringen zu stellen.

Dieser wurde bewilligt. Ende März 2024 machte ich mich nach Neuendettelsau auf den Weg. Es wurde Maß genommen. Lieferzeit laut Auskunft: ein halbes Jahr. Es ging dann doch schneller. Mitte Juni erhielt ich einen Anruf, dass der Talar zur Abholung bereitsteht. Am Dienstag, 16.07.2024 habe ich den Lektorentalar dann in Neuendettelsau abgeholt.

So werde ich in Zukunft die Gottesdienste in Vöhringen, Illertissen und Altstadt mit Talar bekleidet halten. Und zu offiziellen Anlässen diesen auch tragen.

Markus Schmucker

Predigtreihe „Unangenehme Wahrheiten“

An drei Sonntag im Oktober werde ich unter Bezugnahme auf die Propheten im Alten Testament politisch predigen, und zwar

am 13. Oktober zum Thema „Wir werden verlieren“,
am 20. Oktober zum Thema „Der größte Feind ist in uns selbst“, sowie
am 27. Oktober zum Thema „Die Klimakatastrophe ist unausweichlich“.

Auch wenn die Themen harte Kost versprechen, werde ich keine Weltuntergangsstimmung verbreiten, sondern die frohe Botschaft, also das Evangelium Jesu Christi in unserer Zeit zur Sprache bringen.

Die Gottesdienste finden jeweils um 10 Uhr in der Martin-Luther-Kirche statt.



Gottesdienst mit Totengedächtnis am 24. November

Am Ewigkeitssonntag, 24. November, werden wir im Gottesdienst um 10 Uhr die Namen der Verstorbenen aus dem Jahr 2024 in unser Gedächtnis und in unser Gebet nehmen. Für jeden genannten Namen platzieren wir eine brennende Kerze auf dem Taufstein. Wer möchte, dass der Name eines Angehörigen außerhalb unserer Kirchengemeinde ebenfalls erwähnt wird, möge dies dem Pfarrbüro mitteilen.



t-Gespräche

Wir setzen unsere t-Gespräche in unserem Gemeindehaus fort – ein halbstündiger Impulsvortrag oder ein Interview mit anschließendem Gespräch, dazu eine Tasse Tee.

Am Donnerstag, 26. September, 10 Uhr, werde ich Lebensweisheiten für das Alter aus dem biblischen Buch des Predigers vorstellen.

Am Donnerstag, 14. November, 10 Uhr, werden wir über Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung sowie Patientenverfügung sprechen.

Jochen Teuffel

Monatsspruch September

Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der HERR,
und nicht auch ein Gott, der ferne ist?

Jeremia 23,23



Erntedank

Wir laden Sie sehr herzlich zum Familiengottesdienst am 6. Oktober um 10.00 Uhr in unsere Martin-Luther-Kirche ein.

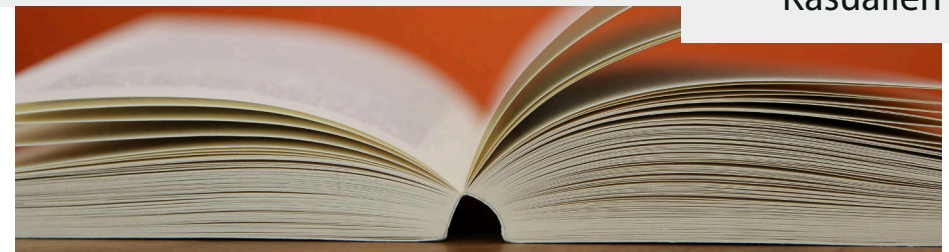
Damit wir einen reich geschmückten Altar zu diesem Anlass haben, benötigen wir Ihre/Deine Unterstützung. Daher bitten wir um Erntegaben von Ihnen/Euch. Am Samstag den 5.10. zwischen 11.30 Uhr und 12.00 Uhr können Sie/Ihr die Gaben in die Kirche bringen.

Wir freuen uns über alles was wächst und wofür Sie/Ihr dankbar sind/seid.

Monatsspruch Oktober

Die Güte des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind,
seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie
ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.

Klagelieder 3,22-23



Aktuelles aus unseren Kirchenbüchern

Das Sakrament der Taufe erhielten:

Gois Isabella	Vöhringen
Ströbel Jolina	Bellenberg
Reiter Samuel	Vöhringen
Reiter Josia	Vöhringen
Schubert Reto	Vöhringen
Lindner Niklas	Weißhorn
Utz Thilo	Vöhringen

Kirchlich bestattet wurden aus unserer Gemeinde:

Bellan Angelika	78 Jahre	Vöhringen
Sarin Erna	88 Jahre	Bellenberg
Rottsahl Jürgen	89 Jahre	Dietenheim
Brugger Thomas	54 Jahre	Illerrieden
Oppenländer Erika	101 Jahre	Bellenberg
Mareis Eugen	89 Jahre	Vöhringen
Stiel Johannes	81 Jahre	Illerberg
Lieble Hans	77 Jahre	Vöhringen

Alle Gottesdienste finden in der Martin-Luther-Kirche statt, außer es wird ein anderer Veranstaltungsort genannt.

September	
14. Sonntag nach Trinitatis	
Sonntag, 01.09. 09.30 Uhr	Predigtgottesdienst mit Lektor Markus Schmucker Ferienordnung
15. Sonntag nach Trinitatis	
Sonntag, 08.09. 9.30 Uhr	Predigtgottesdienst mit Lektorin Ute Eiselt Ferienordnung
16. Sonntag nach Trinitatis	
Sonntag, 15.09. 10.00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Pfarrer Jochen Teuffel
Sonntag, 15.09. 11.00 Uhr	Familienwegweiser im Gemeindehaus mit Team
Mittwoch, 18.09. 19.30 Uhr	Gemeinsames Abendgebet mit dem Illerberger Gesangstrio
17. Sonntag nach Trinitatis	
Sonntag, 22.09. 10.00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Lektor Markus Schmucker
18. Sonntag nach Trinitatis	
Sonntag, 29.09. 10.00 Uhr	Miteinandergottesdienst Back to Church „Eselswege als Lebenswege“ und Abendmahl mit Vikar Sebastian Ziegler und Team
Oktober	
Erntedank	
Sonntag, 06.10. 10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Pfarrer Jochen Teuffel und Diakonin Lara Bodroski
Donnerstag, 10.10. 15.00 Uhr	Tischabendmahl im Gemeindehaus mit Pfarrer Jochen Teuffel
20. Sonntag nach Trinitatis	
Sonntag, 13.10. 10.00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Pfarrer Jochen Teuffel
21. Sonntag nach Trinitatis	
Sonntag, 20.10. 10.00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Pfarrer Jochen Teuffel

Sonntag, 20.10. 11.00 Uhr	Familienwegweiser im Gemeindehaus mit Team
22. Sonntag nach Trinitatis	
Sonntag, 27.10. 10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Jochen Teuffel
Reformationstag	
Donnerstag, 31.10. 18.30 Uhr	Einführungsgottesdienst von Diakonin Lara Bodroski in der Christuskirche in Illertissen
November	
23. Sonntag nach Trinitatis	
Sonntag, 03.11. 10.00 Uhr	WegweiserGottesdienst mit Prediger Helmut Haas
Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	
Sonntag, 10.11. 10.00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Diakonin Lara Bodroski
Mittwoch, 13.11. 19.30 Uhr	Gemeinsames Abendgebet mit Team
Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	
Sonntag, 17.11. 10.00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Pfarrer Jochen Teuffel
Sonntag, 17.11. 11.00 Uhr	Familienwegweiser mit Team
Buß- und Betttag	
Mittwoch, 20.11. 18.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Vikar Sebastian Ziegler
Ewigkeitssonntag	
Sonntag, 24.11. 10.00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Vikar Sebastian Ziegler
Dezember	
1. Advent	
Sonntag, 01.12. 10.00 Uhr	WegweiserGottesdienst mit Prediger Helmut Haas
2. Advent	
Sonntag, 08.12. 10.00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Pfarrer Jochen Teuffel

Termine und Treffen im Gemeindehaus		
September		
02.09.	19.30 Uhr	öffentliche Kirchenvorstandsitzung
07.09.	10.00 - 12.00 Uhr	Kirchenpiraten in Illertissen
26.09.	10.00 Uhr	t-Gespräch
Oktober		
05.10.	10.00- 12.00 Uhr	Kirchenpiraten in Vöhringen
21.10.	19.30 Uhr	öffentliche Kirchenvorstandsitzung
11.10.	10.00 Uhr	t-Gespräch
November		
02.11.	10.00 - 12.00 Uhr	Kirchenpiraten in Illertissen
Regelmäßige Gruppen		
Montags	18.00 - 20.00 Uhr	Jugendgruppe der Konfis im Jugendraum des Jochen-Klepper Hauses in Illertissen
Freitags	monatlich	Männer-Leben
Freitags	14 tägig	Chor`n more
Wer sich hierzu angesprochen fühlt, bitte im Pfarramt melden.		

Monatsspruch November

Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde
nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.

2. Petrus 3,13



Tauftermine

In unserer Kirchengemeinde finden normalerweise die Taufgottesdienste im Anschluss an einen Sonntagsgottesdienst um 11.30 Uhr statt. Aktuell werden bis zu vier Täuflinge in einem Gottesdienst gemeinsam getauft.

Sonntag, 29. September

Taufgespräch am Mittwoch 11.09. um 19.30 Uhr
Anmeldung bis 10.09.

Sonntag, 13. Oktober

Taufgespräch am Dienstag 24.09. um 19.30 Uhr
Anmeldung bis 23.09.

Sonntag, 17. November

Taufgespräch am Mittwoch 23.10. um 19.30 Uhr
Anmeldung bis 21.10.

Sonntag, 19. Januar 25

Taufgespräch am Mittwoch 08.01.25 um 19.30 Uhr
Anmeldung bis 07.01.25

Für die einzelnen Tauftermine sind die jeweils vorgegebenen Termine zum Taufvorbereitungsgespräch verbindlich. Zur Taufanmeldung kommen Sie bitte zu den Bürozeiten ins Pfarramt und bringen die Geburtsurkunde des Täuflings mit.



Tauffest an der Grünen Lunge

Am Samstag, dem 29. Juni 2024, fand unser erstes Tauffest in Vöhringen an der Grünen Lunge statt. Unter dem Motto »Taufe – Segen fürs Leben« haben die vier Kirchengemeinden Illertissen, Senden, Vöhringen und Weißenhorn gemeinsam Gottesdienst gefeiert. Ziel ist es als Region Iller-Roth zusammenzuwachsen und gemeinsam für die Verkündigung des Evangeliums einzustehen.

Bei sommerlichem Wetter sind über 140 Personen am See zusammengekommen und insgesamt wurden acht Kinder im See getauft. Die Gottesdienstbesucher saßen auf den mitgebrachten Bierbänken oder haben es sich einfach im grünen Gras auf den Picknickdecken gemütlich gemacht.

Pfarrerin Anna Städtler-Klemisch und Vikar Sebastian Ziegler führten durch den familienfreundlichen Gottesdienst. „Wie Schwimmflügel uns helfen, über Wasser zu bleiben, hilft uns die Taufe im Leben den Kopf oben zu halten.“ Mit diesem treffenden Vergleich leitete Pfarrerin Städtler-Klemisch zur Taufe der vier Kinder aus Illertissen, drei aus Vöhringen und ein Kind aus Senden über. Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst vom Posaunenchor Weißenhorn.

Ohne die zahlreichen engagierten Ehrenamtlichen wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen. Vielen Dank und gerne weiter so – nächstes Jahr soll es wieder ein Tauffest an einem Gewässer in unserer Region geben.



Kirchweih

Wir durften im Gottesdienst dem Gespräch lauschen zwischen einem jungen Setzling unserer Blutbuche und der Blutbuche.

Es ist schön, wenn Jung und Alt zusammenkommen und gemeinsam feiern. Die Kinder vom Kinderhaus haben mit Liedern den Gottesdienst liebevoll mitgestaltet und zu den Gemeindeliedern haben die Orgel und ein Musiktrio aus Piano, Geige und Gitarre die Gemeinde sehr klangvoll begleitet.

Im Anschluss konnten alle im Kirchgarten zusammen anstoßen auf unser 90-jähriges Geburtstagskind und im Schatten der Buche Seifenblasen machen, bestaunen oder zum Platzen bringen.

Wir danken allen fleißigen Händen, die sich mit eingebracht haben.



Sommergottesdienst

am 21. Juli an der Waldkapelle in Bellenberg

Stimmungsvoll – umgeben von Donnergrollen – einfach schön

Konfirmation 2024



Gott ist vor dir,
um dir den richtigen Weg zu zeigen.

Gott ist neben dir,
um dich in die Arme zu nehmen.

Gott ist hinter dir,
um dich zu beschützen.

Gott ist unter dir,
um dich aufzufangen, wenn du fällst.

Gott ist in dir,
um dich zu trösten, wenn du traurig bist.

Gott ist um dich herum,
um dich zu verteidigen,
wenn andere dich ärgern.

Gott ist über dir,
um dich jeden Moment mit seiner Nähe zu erfreuen.

So segne dich der gütige Gott.

Allen Gemeindegliedern, die im September, Oktober und November Geburtstag feiern wünschen wir alles Gute und Gottes Segen.

Aktiv in der Gemeinde

Wir stellen vor: Hannelore Coucoulis

Welche Tätigkeit üben Sie aus?

Ich bin Organistin und spiele etwa 2-3mal im Monat in der Martin-Luther-Kirche. Auch in Kirchen im Umkreis war und bin ich tätig.

Schon als Kind erhielt ich Klavierunterricht und übte mehrere Stunden am Tag. Damals lebte meine Familie für einige Jahre in Afghanistan, dort besuchte ich die Deutsche Schule und wurde von einem österreichischen Professor im Klavierspiel unterrichtet. Die Organistin in der amerikanischen Gemeinde lehrte mich das Orgelspiel und schon bald durfte ich sie im Gottesdienst vertreten.

Später studierte ich Klavier und im Nebenfach Orgel. Als ausgebildete Konzertpianistin hatte ich zunächst einen Lehrauftrag an der Musikhochschule in München. Danach wechselte ich an die Musikschule in Ulm. Während dieser Zeit lernte ich meinen Mann kennen und meine berufliche Zukunft nahm eine Wendung. Ich studierte im Fernstudium BWL und arbeitete in der Steuerkanzlei meines Mannes mit.



Wie kamen Sie zu diesem Ehrenamt?

Neben meiner Berufstätigkeit spielte ich natürlich zuhause weiter Klavier. Meine Nachbarn hörten mich manchmal, waren begeistert und fragten, ob ich nicht in der Kirche in Illerrieden die Orgel spielen würde. Das tat ich dann auch.

Seit den 80er Jahren versah ich regelmäßig Orgeldienste in verschiedenen Gemeinden in Bayern und Baden-Württemberg.

Dabei kam ich in Kontakt mit Herrn Lothar Damm und wir musizierten immer wieder zusammen. Auch mit vielen anderen Kantoren, Chorleitern, Sängern und Instrumental-Solisten gab ich Konzerte. Ich gestaltete Klavierabende, Orgelkonzerte und geistliche Abendmusik.

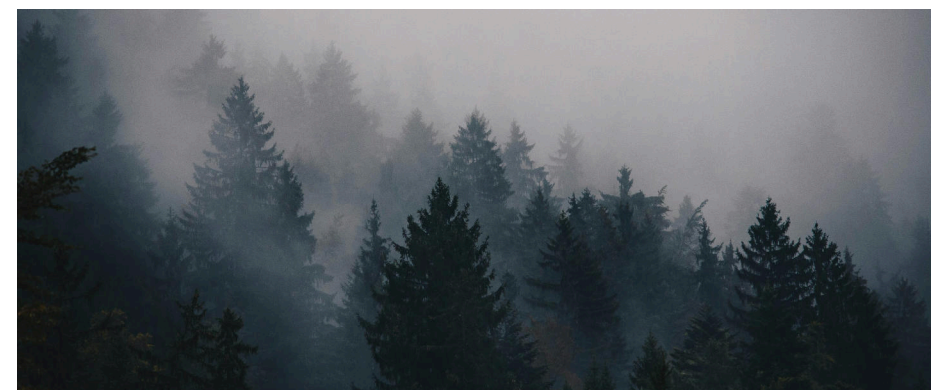
Seit meinem Renteneintritt spiele ich nun öfter im Gottesdienst oder zu anderen Gelegenheiten in der Vöhringer Gemeinde.

Was gefällt Ihnen an dieser Tätigkeit?

Die Pfeifenorgel in der Martin-Luther-Kirche spiele ich gern, auch wenn sie ihre Eigenheiten hat. Diese Art Orgel muss man bespielen, sonst verfällt sie. Ich sehe meine Aufgabe auch darin, dieses alte Kulturgut zu erhalten.

Für mein seelisches Gleichgewicht ist das Musizieren wichtig. Mein tägliches „Konditionstraining“ sieht so aus: 30 Minuten spiele ich Bach, dann folgen Stücke anderer Komponisten, so dass in der Regel 2-3 Stunden zusammenkommen.

Aus Respekt für die Gemeinde ist es mir wichtig, dass der Gottesdienst auf musikalisch gutem Niveau begleitet wird und dies tue ich im Rahmen meiner Möglichkeiten. Die Vorspiele wähle ich selbst aus und die Lieder werden im Team ausgesucht. Ich freue mich, dass die Interaktion zwischen der Gemeinde und mir als Organistin gelingt, wir haben uns gut aneinander gewöhnt.

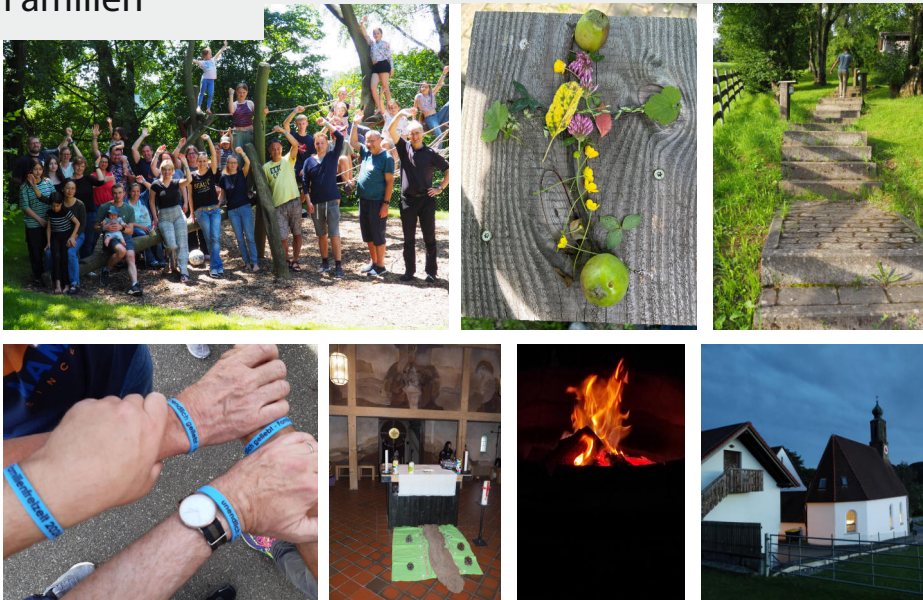


Ohne Worte

Es gibt Tage,
an denen mir die Worte
verloren gehen,
die ich dir, Gott, sagen könnte.

Ich bitte dich:
Höre unter der Stille
das, was ich nicht sage,
und nimm es auf bei dir.

Tina Willms



Familienfreizeit 2024

Die Familienfreizeit war auch in diesem Jahr zu Gast in der Waldmühle in Böhen. Wir blicken gerne zurück auf ein schönes Wochenende mit guten Gesprächen, gemeinsamem Musizieren, einer Schatzsuche rund um das Freizeitheim und einem stimmigen Abendausklang am Lagerfeuer. Den Abschluss des Wochenendes bildete ein gemeinsam gestalteter Gottesdienst zur Geschichte der Emmaus-Jünger, bei dem von der Dekoration über ein Anspiel bis zur Predigt alles in Kleingruppen vor Ort erarbeitet wurde. Die Familienfreizeit ist eine tolle Möglichkeit, andere Familien mit Kindern jeden Alters in der Gemeinde neu oder besser kennen zu lernen. Danke an das Orga-Team für die schönen Momente der Gemeinschaft für Klein und Groß.

Familie Tenzer

Save the date: Familienfreizeit 2025

Wann? 10. Oktober bis 12. Oktober 2025
 Wo? Waldmühle in Böhen
 Anmeldung? ab Oktober '24 auf unserer Homepage mit weiteren Infos

Für alle, die gemeinsam ein tolles Wochenende genießen wollen.

Bibel, Action, Basteln

Kirchen PIRATEN

für Kinder der
1. bis 4. Klasse

Wir kapern die Gemeinde!

Vöhringen
Martin-Luther-Kirche
 15.08., 05.10., 07.12.

Illertissen
Christuskirche
 07.09., 02.11.

jeweils 10 bis 12 Uhr

Anmeldung per Mail an:
pfarramt.illertissen@elkb.de

Evangelische Kirchengemeinde Illertissen
 Evangelische Kirchengemeinde Vöhringen/Iller

Im Garten des Kinderhauses

Nachdem sich nun endlich die Sonne blicken ließ und die Temperaturen stiegen, konnten wir endlich den Garten in vollem Umfang nutzen.

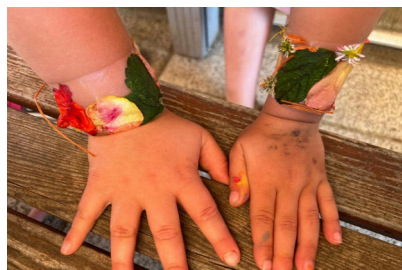


So wurde im Krippengarten mit Ton experimentiert. Der Ton wurde mit beiden Händen bearbeitet und die Kinder beobachteten die Veränderungen des Materials unter Einfluss von Wasser. Jede Berührung hinterlässt sofort Spuren im Ton, was die Selbstwirksamkeit der Kinder zu vielfältigen Ideen anregt. Die Arbeit mit Ton spricht unsere Sinne an.

Mit der Marmorsteintechnik fertigten die Kinder bunte Kunstwerke an.



Im Garten des Kindergartens wurde mit Werkzeug gewerkelt. Die Kinder zeigten dabei großes handwerkliches Geschick, verbesserten ihre Feinmotorik und bekamen ein Gespür für den sorgsamen Umgang mit Werkzeug.



Auch Naturmaterialien wurden für die Herstellung von Kunstwerken und Armbändern verwendet.

Das evangelische Kinderhaus „Arche“ in Vöhringen bietet Stellen für mwd



Erzieher und Kinderpfleger

In unserem Kinderhaus betreuen wir Kinder im Kindergartenalter in drei Gruppen, sowie U3-Kinder in einer Krippengruppe. Wir arbeiten in Anlehnung an die Reggio-Pädagogik und das offene Konzept.

Für unsere Einrichtung wünschen wir uns engagierte Mitarbeiter/innen, die sich jeden Tag auf die vielen Fragen unserer Kinder einlassen und offen für Neues sind.

Wir bieten

- verantwortungsvolle und vielseitige Mitarbeit in einem innovativen Team
- Möglichkeiten zur Mitgestaltung des pädagogischen Alltags
- Fortbildungen, 30 Tage Urlaub, zusätzlich Freistellung am 24.12. und 31.12., 1 weiterer Urlaubstag (Buß- und Betttag)

Die Vergütung erfolgt nach TV-L.

Bewerbungen an Ev. Kinderhaus „Arche“, z. Hd. von Marion Kügele, Am Bahndamm 8, 89269 Vöhringen, Tel. 07306-8210 (für evtl. Rückfragen).

Auch per E-Mail an: kiga.arche.voehringen@elkb.de

Für weitere Informationen: <http://bit.ly/kihaarche>



Das Kinderhaus bei Instagram:



Diakonie
Bayern

Spendenkonto:
DE20 5206 0410 0005 2222 22
Stichwort: HS2024

QR-CODE
für Banking-App

**ZUM SCHLUSS
NOCHMAL DAS
LEBEN FEIERN**

Herbstsammlung
**Sterbe-
begleitung**
**Hospiz-
arbeit**
14. – 20. Oktober 2024

**DIAKONIE. DU BIST
DER UNTERSCHIED.**

diakonie-bayern.de
DiakonieBayern
MeineDiakonie



Umweltfreundlich unterwegs

Für Menschen, die kein Handy besitzen oder sich nicht gerne darauf verlassen, gibt es das Deutschland-Ticket als Chipkarte. Erhältlich ist diese Karte bei der SWU im Untergeschoss des Ulmer Bahnhofs. Man füllt einen Anmeldebogen aus und erhält nach 1-2 Wochen die Karte per Post zugeschickt.

Buchtipp

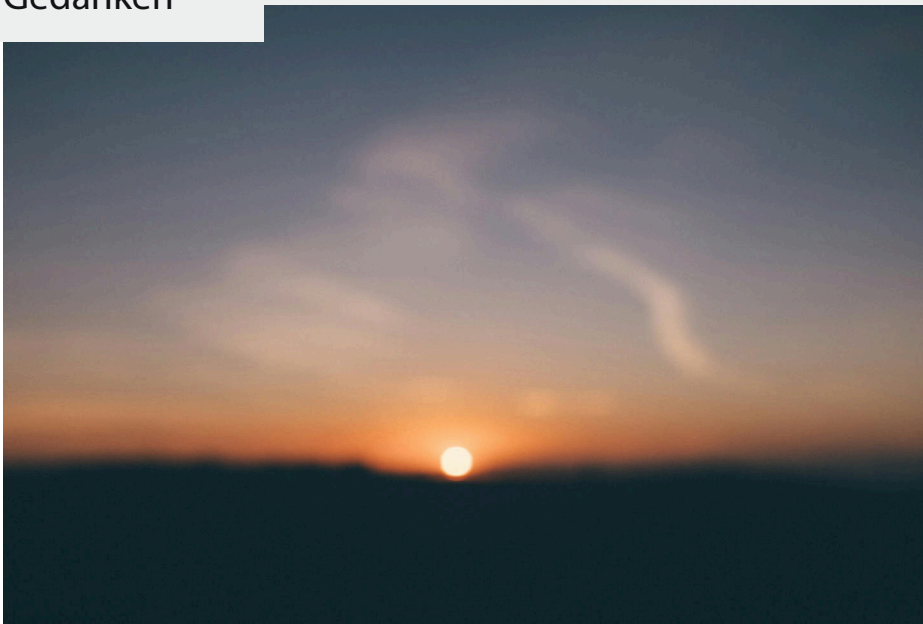
Diesen Roman können Sie in der Stadtbücherei ausleihen!

CAROLINE WAHL 22 BAHNEN



Hochsommer in einer farblosen Kleinstadt: Neben Mathestudium und Nebenjob an der Supermarktkasse ist das allabendliche Schwimmen im Freibad einer der wenigen Lichtblicke für Tilda. Hier kann sie mal kurz abschalten von ihrem Alltag, in dem sie sich um ihre kleine Schwester Ida und ihre alkoholranke Mutter kümmern muss. Von einem freien und unbeschwertem Leben erlaubt sie sich nicht zu träumen. Dann taucht Viktor auf, und plötzlich gerät alles aus dem Takt.

„22 Bahnen“ ist ein zärtlicher, witziger und kraftvoller Roman über die Verheerungen des Familienlebens und darüber, wie das Glück zu finden ist zwischen Verantwortung und Freiheit.



Das Gesicht wahren
heißt manchmal gerade nicht,
so zu bleiben,
wie du bist.

Du darfst dich verändern:
deine Gewohnheiten,
deine Meinungen,
dein Urteil.

Ich wünsche dir den Mut,
neue Schritte zu wagen
und gerade so dir selbst
treu zu bleiben.

Tina Willms

Wir wünschen allen Neustartern,
ob im Schul- oder Arbeitsleben,
dass sie unter Gottes Segen die neuen Schritte gehen.

Pfarramt

Beethovenstraße 1
89269 Vöhringen
Tel.: 07306 / 8255
Fax: 07306 / 923580
E-Mail: pfarramt.voehringen@elkb.de

Bürozeiten: Montag bis Mittwoch:
9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag:
16.00 – 18.00 Uhr

Sekretärin

Tina Widdecke

Pfarrer

Jochen Teuffel
E-Mail: jochen.teuffel@elkb.de

Vikar

Sebastian Ziegler
E-Mail: sebastian.ziegler@elkb.de

**Vorsitzender des
Kirchenvorstands**

Dr. Helmut Haas
E-Mail: helmut.haas@elkb.de

**Evangelisches Kinderhaus
Arche**

Am Bahndamm 8
89269 Vöhringen
Tel.: 07306 / 8210
E-Mail: kiga.arche.voehringen@elkb.de
Leitung: Marion Kügele

Konten:

für Spenden und Kirchgeld

Sparkasse Neu-Ulm - Illertissen
IBAN: DE40 7305 0000 0190 1802 24
BIC: BYLADEM1NUL
Evangelischer Verein e.V.
IBAN: DE67 7305 0000 0441 5163 41
BIC: BYLADEM1NUL

Diakonie

Beratung – Auskunft –
Hilfe – Begleitung –
Vermittlung – Pflege

Diakonisches Werk Neu-Ulm e.V.
Eckstraße 25
89231 Neu-Ulm
Tel.: 0731 / 704780

Telefonseelsorge

Tel.: 0800 / 1110111

KINDERBIBELTAG



**Buß- und Bettag,
Mittwoch, 20. November 2024
09.00 bis 12.30 Uhr**

Anmeldung ab Oktober auf der Homepage



Evangelische Kirchengemeinde Vöhringen / Iller
www.voehringen-evangelisch.de